

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 49 (1931)

Heft: 175

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 31. Juli
1931

Bern
Vendredi, 31 juillet
1931

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIX. Jahrgang — XLIX^e année

Parait journalièrement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel

LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile

Rapporti economici

N° 175

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierfach-
lich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 3.30; ein Monat Fr. 2.30. Ausland:
Zuschlag der Post. Es kann nur bei der Post abbestellt werden. Preis
einzeller Nummern 25 Cts. Annoncen-Regeln: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespalte Kolonialzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30. Etranger: Frais de port
en plus. Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix du
numéro 25 cts. — Règles des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 175

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Genossenschaft Ausstellung Eglisee, Basel.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Ungarn: Zolländerungen. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international
des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Partie officiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu den drei Obligationen der Schweiz, Bundesbahnen, 3%, différé, 1903, Nrn. 37355/57, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 329^a)

Bern, den 22. Juli 1931.

Richteramt III Bern,
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber des Mantels zu der 4% Obligation Kanton Bern von 1915, Nr. 7793, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 327^a)

Bern, den 23. Juli 1931.

Richteramt III Bern,
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber des Mantels zu der 3% Obligation Kanton Bern vom Jahre 1895, Nr. 5781, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 328^a)

Bern, den 23. Juli 1931.

Richteramt III Bern,
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Deuxième insertion.

Nous, président du Tribunal de première instance, sommes le détenteur inconnu de la police d'assurance sur la vie, n° VC 221.890, au capital de fr. 20.000, en date du 1^{er} décembre 1919, à l'échéance du 1^{er} décembre 1941, ou au décès, au nom de Charles-L. Curtet, contracté auprès de la Société Suisse d'assurances générales sur la vie humaine, avec siège à Zurich (lieu d'exécution: Genève), de la produire et de la déposer en notre greffe dans le délai de deux mois à partir de la première publication de la présente sommation.

Faute de quoi, l'annulation en sera prononcée. C. 16. (W 310^a)
Tribunal de première instance de Genève:
Aug. Bernoud.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Immobiliens. — 1931. 27. Juli. Unter der Firma Genossenschaft «Eleda» hat sich, mit Sitz in Zürich, am 23. Juli 1931 eine Genossenschaft gebildet, welche die Erwerbung, die Verwaltung und eventuell die Verwertung von Liegenschaften zum Zwecke hat. Die Genossenschaft kann auch alle Geschäfte tätigen, welche mit diesem Zwecke direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrag der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 1000. Als Mitglied der Genossenschaft kann, auf schriftliche Anmeldung hin, vom Vorstand jede volljährige Person aufgenommen werden. Jeder Genossenschaftsmitglied hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Anteilschein zu Fr. 1000 zu zeichnen und bar einzuzahlen. Die Übertragung von Anteilscheinen an Nichtgenossenschaftsmitglieder bedarf der Genehmigung des Vorstandes. Der Austritt aus der Genossenschaft steht jedem Mitglied jederzeit frei. Er erfolgt ferner mit der Übertragung aller Anteilscheine an eine Drittperson wie auch durch Tod des Genossenschaftsmitgliedes. Mit dem Austritt erlöschen alle Rechte eines Genossenschaftsmitgliedes. Im Todesfall treten die Erben in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschaftsmitgliedes ein. Sind mehrere Erben vorhanden, so haben diese bis zur Verteilung der Anteilscheine an bestimmte Erben für den gesamten Verkehr

mit der Genossenschaft einen Vertreter zu bezeichnen. Als Rechnungsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Ueber die Verwendung des Reingewinnes beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder hiefür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung und der Vorstand von 2 Mitgliedern. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Dritt Personen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen, und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Der Vorstand besteht aus: Wilfried Hegetschweiler, Präsident, und Rudolf Hegetschweiler, Vizepräsident, beide Kaufleute, von und in Zürich. Der erstere führt in der Eigenschaft als Präsident des Vorstandes Einzelunterchrift. Geschäftslokal: Claridenstrasse 47, Zürich 2.

27. Juli. Durch öffentliche Urkunde vom 6. Juli 1931 ist unter dem Namen Ida Müller-Stiftung, mit Sitz in Zürich, eine Stiftung errichtet worden. Diese bezieht sich auf dem Platze Zürich ein eigenes Heim zu bauen oder zu erwerben. Organ der Stiftung ist der aus drei Mitgliedern bestehende Stiftungsrat; derselbe vertritt die Stiftung nach aussen. Das vom Regierungsrat des Kantons Zürich bezeichnete Mitglied des Stiftungsrates führt mit einem der beiden übrigen Mitglieder des Stiftungsrates kollektiv die rechtsverbindliche Unterzeichen. Mitglieder des Stiftungsrates sind: Dr. Adolf Streuli, Regierungsrat, von Horgen und Zürich, in Zürich, Präsident (vom Regierungsrat bezeichnet); Rudolf Baltensberger, Postverwalter, von Brütten und Bülach, in Bülach, und Schwester Wilhelmine Pohlmeier, Vorsteherin der Kuranstalt «Ländli», deutsche Staatsangehörige, in Oberägeri, weitere Mitglieder. Geschäftslokal: Im Rathaus.

Getreide, Futtermittel, Landesprodukte etc. — 27. Juli. Inhaber der Firma Ernst Alder, in Zürich 2, ist Ernst Alder, von Urnäsch (Appenzell), in Zürich 2. Getreide, Futtermittel, Landesprodukte, Dünger; Agentur und Kommission. Morgentalstrasse 2.

Chemische Produkte. — 27. Juli. Inhaber der Firma Johann Egli-Huber, in Wald, ist Johann Egli-Huber, von Wald (Zürich), in Wald. Handel in chemischen Produkten. Stuckstrasse.

Patentartikel. — 27. Juli. Inhaber der Firma Gottfried Schneider, in Horgen, ist Gottfried Schneider, von Egg (Zürich), in Horgen. Vertretung in Patentartikeln. Im Neudorf.

Waren aller Art. — 27. Juli. Inhaber der Firma J. Erhard Schoch, in Zürich 6, ist Johann Erhard Schoch, von Fischingen (Thurgau), in Zürich 6. Agentur und Kommission in Waren aller Art; überseeische Vertretungen. Goldauerstrasse 29.

27. Juli. Einkaufsgenossenschaft der Schweiz, Coiffeurmeister, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 153 vom 4. Juli 1930, Seite 1419). In der Generalversammlung vom 2. Juni 1931 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft eine teilweise Revision ihrer Statuten beschlossen, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen folgende Änderungen erfahren: Die Genossenschaft gibt auf den Namen lautende Anteilscheine zu Fr. 25 und Fr. 100 aus. Jedes Mitglied ist zur Übernahme von Anteilscheinen im Totalbetrage von Fr. 200 verpflichtet. Beim Eintritt selbst ist mindestens ein Anteilschein zu Fr. 25 einzuzahlen. Weitere Fr. 75 sind längstens innerhalb von einem Jahr und die restlichen Fr. 100 längstens innerhalb von zwei Jahren vom Datum des Eintrittes an gerechnet, zu zahlen. Die Genossenschaft kann Obligationen in Abschritten von Fr. 100, Fr. 500 und Fr. 1000, wie auch Genusscheine, ausgeben. Ueber die Höhe der Emission und den Tenor der Genusscheine entscheidet die Generalversammlung. Hugo Engler ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde an der letzten Stelle als Vizepräsident in den Vorstand gewählt: Fritz Lehmann, Coiffeurmeister, von und in Zürich. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen je zu zweien kollektiv.

27. Juni. Kapital-Investigations-Aktiengesellschaft (Capital Investments Co.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1929, Seite 35). In der Generalversammlung vom 17. Juli 1931 haben die Aktionäre eine teilweise Revision der §§ 4 und 20 der Gesellschaftsstatuten beschlossen. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Änderung: Der Verwaltungsrat vertritt die Genossenschaft nach aussen; sie wird rechtsverbindlich verpflichtet durch die Einzelunterschrift des Präsidenten oder durch die Kollektivunterschrift zweier anderer Mitglieder des Verwaltungsrates. Besteht der Verwaltungsrat nur aus einer Person, so führt diese Einzelunterchrift. Der Verwaltungsrat kann auch Dritt Personen mit der Firmazeichnung betrauen; er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Hans Guhl ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Dr. Emil Friedrich-Jezler führt in der Eigenschaft als Präsident des Verwaltungsrates nunmehr Einzelunterchrift.

27. Juni. Allgemeine Treuhand A.-G., in Basel, mit Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 153 vom 4. Juli 1930, Seite 1418). Dr. Rudolf Morel ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift, wie auch die Unterschrift von Direktor Hermann Uehlinger sind erloschen.

Bezüglich der Niederlassung Zürich ist auch die Unterschrift von Vizedirektor Hans Weibel erloschen.

Fournicre und Hölzer. — 27. Juni. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma «Friedl & Co.», in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 126 vom 4. Juni 1931, Seite 1206), Handel in Fournieren und Hölzern, hat sich aufgelöst und tritt in Liquidation. Als Liquidator ist der bisherige Kollektivprokurist Karl Streicher bestellt, welcher für die Firma Friedl & Co. in Ltg. allein die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Die Prokuren von Richard Grossmann und Dr. Hans Omlin sind erloschen.

Reklame- und Organisationsbureau. — 27. Juli. Die Reor A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 124 vom 31. Mai 1929, Seite 1129), Betrieb eines Reklame- und Organisationsbureaus, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Morgentalstrasse 28, in Zürich 2.

Bank- und Finanzgeschäfte. — 27. Juli. Die Firma Adler & Co. Kommandit-Aktien-Gesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 198 vom 26. August 1930, Seite 1766), Bank- und Finanzgeschäfte jeder Art, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach St. Peterstrasse 16, in Zürich 1.

27. Juli. Die Firma Aktiengesellschaft SKF-Kugellager, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 301 vom 28. Dezember 1925, Seite 2158), verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Löwenstrasse 2, Schmidhof, Zürich 1.

27. Juli. Sennereigenossenschaft Badenmatt, in Horgen (S. H. A. B. Nr. 300 vom 24. Dezember 1925, Seite 2150). In der Generalversammlung vom 10. Februar 1931 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft deren Auflösung beschlossen; die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen.

Bronzewaren, Lichtreklamen etc. — 27. Juli. Inhaberin der Firma Burri-Beer, in Zürich 4, ist Frau Rosa Burri geb. Bær, von Höngg, in Zürich 8. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin: Ernst Burri-Beer, in Zürich. Zwischen der Inhaberin und deren Ehemann (Prokurist) besteht gerichtliche Gütertrennung. Bronzewaren, Lichtreklamen und Fassaden-Aufschriften. Lagerstrasse 101.

27. Juli. Die seit 17. Januar 1922, mit Sitz in Rathenow (Preussen), im Handelsregister eingetragene Firma «Nitsche & Günther Optische Werke Aktiengesellschaft» hat, gemäss Beschluss des Vorstandes bezw. des Aufsichtsrates vom 7. Mai 1931, in Zürich eine Zweigniederlassung errichtet unter der Firma Nitsche & Günther Optische Werke Aktiengesellschaft, Rathenow, Filiale Zürich. Die ursprünglichen Gesellschaftstatuten sind am 7. Dezember 1921 festgestellt und am 25. August 1926 letztmals revidiert worden; sie sind auch massgebend für diese Zweigniederlassung. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung und Vertrieb optischer und mechanischer Gegenstände mit Zubehör; ferner die Beteiligung an gleichen oder ähnlichen Geschäften. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Rmk. 3,400,000, eingeteilt in 3400 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Rmk. 1000. Offizielle Publikationsorgane der Gesellschaft sind der «Deutsche Reichsanzeiger» und der «Preussische Staatsanzeiger». Der Aufsichtsrat kann ausserdem noch weitere Publikationsorgane bestimmen. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, der Aufsichtsrat von mindestens drei Mitgliedern und der Vorstand (Direktion) aus einer oder mehreren Personen bestehend. Die Gesellschaft verpflichtende Erklärungen müssen abgegeben werden: 1. wenn der Vorstand aus nur einem Mitglied besteht, durch dieses oder durch zwei Prokuristen gemeinschaftlich; 2. wenn der Vorstand aus mehreren Mitgliedern besteht: a) entweder von einem Mitglied des Vorstandes, dem die Befugnis alleiniger Vertretung ausdrücklich beigelegt ist; b) von zwei Mitgliedern des Vorstandes gemeinschaftlich; c) von einem Mitglied des Vorstandes in Gemeinschaft mit einem Prokuristen; d) von zwei Prokuristen gemeinschaftlich. Der Aufsichtsrat besteht zurzeit aus: Ernst Nitsche, Kaufmann, Emil Muth, Fabrikbesitzer, beide in Rathenow; Dr. Wilhelm Kleemann, Bankdirektor, in Berlin; Fritz Perl, Rentier, in Dresden, und Paul Heinrichs, Geschäftsführer, in Jena; alle deutsche Staatsangehörige. Der Vorstand besteht aus: Carl Schulze, Kaufmann, in Rathenow, Dr. Hans Nitsche, Direktor, in Rathenow, beide deutsche Staatsangehörige. Kollektivprokura ist erteilt an: Fritz Crueger, Kaufmann, Heinrich Schneider, Kaufmann, beide deutsche Staatsangehörige, in Rathenow und ferner auf die Filiale Zürich beschränkt an: Johannes Rosenow, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich, und Fr. Lilly Eggcnbcrgrc, von und in Schlieren. Geschäftslokal: Sihlquai 65, Zürich 5.

27. Juli. Die nachstehenden drei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

1. Krawatten etc. — Reinhold E. Elsch, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 122 vom 29. Mai 1926, Seite 975), Krawattenfabrikation und Engros- handel.

2. Mechanische Glaserei etc. — Frau Mathilde Meyer-Fässler, in Richterswil (S. H. A. B. Nr. 226 vom 26. September 1916, Seite 1469), mechanische Glaserei und Trockenanlagen.

3. Technische Artikel etc. — Bartholet & Reber, in Oberrieden (S. H. A. B. Nr. 150 vom 1. Juli 1930, Seite 1386), Gesellschafter: Alois Bartholet und Ernst Reber, Vertrieb technischer Artikel und Vertretungen, Export.

Parfumeriefabrik. — 28. Juli. Die Firma Bergmann & Co., in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 303 vom 27. Dezember 1930, Seite 2643), Parfumeriefabrik, Gesellschafter: Otto Gassmeyer, Walter Bergmann und Curt Bergmann, ist infolge Überganges des Geschäfts in Aktiven und Passiven gemäss Bilanz vom 31. Dezember 1931 an die «Bergmann & Co. Aktiengesellschaft», in Zürich, und dahingegen Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Unter der Firma Bergmann & Co. Aktiengesellschaft hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 3. Juli 1931 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck des Unternehmens ist die Übernahme und Weiterführung der bisher von der Kollektivgesellschaft «Bergmann & Co.», in Zürich, betriebenen Parfumerie- und Toiletten-Seifen-Fabrik. Das Aktienkapital beträgt Fr. 150,000 und ist eingeteilt in 300 auf den Namen lautende, voll liberierte Aktien zu je Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt das bisherige Geschäft der Firma «Bergmann & Co.», in Zürich, gemäss Vertrag vom 3. Juli 1931 und Bilanz vom 31. Dezember 1930, wonach die Aktiven Fr. 291,539.60 und die Passiven Fr. 143,539.60 betragen zum Preis von Fr. 148,000, gegen Übergabe von 296 Stück als voll liberiert geltenden Gesellschaftsaktien. Hieron fallen auf die Gesellschafter: Otto Gassmeyer, in Zürich, 98 Stück, Walter Bergmann und Curt Bergmann, beide in Raddeburg-Dresden, je 99 Stück. Die seit dem 1. Januar 1931 von der Firma Bergmann & Co., in Zürich, getätigten Geschäfte gelten für Rechnung der Aktiengesellschaft. Publikations-

organ der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens zwei Mitgliedern. Die Grundsätze über die Unterschriftsführung werden durch ein Verwaltungsreglement bestimmt. Der Verwaltungsrat besteht aus: Dr. Karl Heinrich Hintermeister, Direktor, von Winterthur, in Zollikon, Vorsitzender; Otto Gassmeyer, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich, Delcigierter und Geschäftsführer, und Fr. Margaret Gassmeyer, ohne Beruf, von und in Zürich. Die beiden erstgenannten führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Acmtlerstrasse 201, Zürich 3.

28. Juli. A. G. für Waldverwertung (S. A. d'Exploitation Forestière) (S. A. per sfruttamento delle foreste), in Luzern mit Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 184 vom 9. August 1923, Seite 1573). In ihrer Generalversammlung vom 13. Juni 1931 haben die Aktionäre eine Änderung der Statuten vorgenommen und dabei den Sitz der Gesellschaft nach Zürich verlegt, d. h. es wurde die bisherige Zweigniederlassung Zürich zur Hauptniederlassung erhoben, während der Sitz in Luzern aufgehoben wird. Zweck der Gesellschaft ist nunmehr die dauernde Verwaltung von Beteiligungen an Unternehmungen, welche die Verwertung von Waldungen und deren Nutzung, insbesondere durch die Verwertung von Holz auf mechanischem und chemischem Wege im Innern und Auslande betreiben. Das Aktienkapital von bisher Fr. 1,000,000 wurde durch Rückzahlung und Vernichtung von 500 Aktien auf Fr. 500,000 reduziert. Es ist nunmehr eingeteilt in 500 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Der bisher in den Statuten vorgesehene Ausschuss von 1—3 Mitgliedern wurde durch Streichung der §§ 31 und 32 fallen gelassen. Eugen Greml, bisher Leiter der Zweigniederlassung Zürich, ist zum Direktor ernannt und führt in dieser Eigenschaft wie anhängig Kollektivunterschrift. Im übrigen haben die eingetragenen Tatsachen keine Änderung erfahren. Geschäftslokal: Voltastrasse 1, Zürich 7.

Damenstoffe, Schneiderci. — 28. Juli. Die Firma Jakob Weber-Graf, in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 117 vom 17. Mai 1919, Seite 846), hat Domizil, Geschäftslokal und Wohnort des Inhabers nach Zürich 3, Birmensdorferstrasse 107/109 verlegt und verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Handel in Damenstoffen; Damen- und Herrnschneiderci.

28. Juli. Chemische Fabrik Greifensee, in Greifensee (S. H. A. B. Nr. 148 vom 27. Juni 1924, Seite 1091). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 21. Juli 1931 haben die Aktionäre eine teilweise Revision der Art. 2, 3 und 17 der Gesellschaftstatuten beschlossen, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen folgende Änderungen erfahren: Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation chemisch-technischer und pharmazeutischer Produkte und der Handel mit solchen. Die Gesellschaft ist auch berechtigt, neue verwandte Geschäftszweige aufzunehmen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern und vertritt die Gesellschaft nach aussen. Besteht der Verwaltungsrat aus einem Mitglied, so führt dieses Einzelunterschrift. Bei einem mehrgliedrigen Verwaltungsrat führt dessen Präsident Einzelunterschrift. Im übrigen bezeichnet der Verwaltungsrat diejenigen Personen, welche für die Gesellschaft rechtsverbindlich zu zeichnen befugt sein sollen; er bestimmt auch die Art und Form der Zeichnung. Gottfried Bähler, Emil Emanuel Müller und Ernst Herrmann sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; die Unterschrift des ersten ist erloschen. Als alleiniges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift wurde neu gewählt: Otto Ernst Kunz, Kaufmann, von Zürich, in Nänikon-Uster.

28. Juli. Krankenunterstützungskasse der Kirchgemeinde Seen, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 123 vom 27. Mai 1924, Seite 898). In der Generalversammlung vom 18. April 1931 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft neue Statuten angenommen, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen folgende Änderungen erfahren: Die Firma wurde abgeändert in Krankenkasse der Kirchgemeinde Seen. Das Eintrittsalter für genussberechtigte Mitglieder ist auf 2—50 Jahre festgesetzt worden. Für Züger und Personen unter 25 Jahren ist der Eintritt frei. Als Eintrittsgeld ist vom 26. bis 35. Altersjahr Fr. 2, vom 36. bis 45. Altersjahr Fr. 5 und vom 46. bis 50. Altersjahr Fr. 8 zu entrichten. Die von den Mitgliedern zu leistenden Beiträge werden von der Generalversammlung festgesetzt. Jakob Egloff ist aus dem Vorstand ausgeschieden; an seiner Stelle wurde neu als Beisitzer in den Vorstand gewählt Jakob Meier-Dähler, Magaziner, von Hüntwangen, in Winterthur.

Metalle etc. — 28. Juli. Die Firma Walter H. Looser, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 229 vom 1. Oktober 1930, Seite 2000), Handel in Metallen usw., hat Prokura erteilt an Emil Schräml, von Hettlingen (Zürich), in Zürich.

28. Juli. Schweizerische Volksbank, mit Hauptsitz in Bern und Zweigniederlassung in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 171 vom 27. Juli 1931, Seite 1641). Die an Jakob Lienhard erteilte Kollektivprokura für die genannte Niederlassung ist erloschen.

Handel in Uhren, Juwelen etc. — 28. Juli. Die Firma Otto G. Billian, fils, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 258 vom 3. November 1924, Seite 1802), Handel, Fabrikation und Export en gros in Uhren, Juwelen und Silberwaren; Reparaturen, erteilt Einzelprokura an Eugen Hugentobler, von Amlikon (Thurgau), in Zürich.

28. Juli. Photo-Bären Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 37 vom 16. Februar 1931, Seite 314). Der Verwaltungsrat erteilt Einzelprokura an Gustav Eyb, von Zürich, in Schlieren.

Mercerie, Bonneterie etc. — 28. Juli. Die Firma Frau Robert Egli in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 46 vom 24. Februar 1917, Seite 319), Mercerie, Bonneterie, Bekleidungs- und Haushaltungsartikel, ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Mercerie, Bonneterie. — 28. Juli. Inhaberin der Firma Emma Bechtel, in Zürich 6, ist Frl. Emma Bechtel, deutsche Staatsangehörige, in Zürich 6. Mercerie, Bonneterie und Bekleidungsartikel, Haldenbachstrasse 27.

Konfektion und Massengeschäft. — 28. Juli. Die Firma Ludwig Rottenberg, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 178 vom 2. August 1929, Seite 1589), verzeigt als Geschäftsnatur: Herrenkonfektion und Massengeschäft.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1931. 28. Juli. Bank in Zug, Filiale Schwyz, in Schwyz (S. H. A. B. Nr. 96 vom 28. April 1931, Seite 918). Zu Direktoren, mit dem Rechte zur Führung der Kollektivunterschrift unter sich, oder mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten sind ernannt worden: Werner Spillmann, von und in Zug (bisher Prokurist), und Emil Baumann, von Zürich, in Zug. Die Einzelunterschrift von Josef Schmid ist infolge Todes erloschen.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

Woll- und Mercerie waren usw. — 1931. 29. Juli. Die Firma Emma Imfeld-Sigris, Woll- und Mercericwaren, Kinderkleider, in Sarnen

(S. H. A. B. Nr. 112 vom 14. Mai 1928, Seite 954), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verzichts der Inhaberin erloschen.

C h e m i s c h - p h a r m a z e u t i c h e P r o d u k t e . — 29. Juli. Inhaber der Firma Franz Matter, in Kägiswil/Sarnen, ist Franz Matter, von Engelberg, in Kägiswil/Sarnen. Vertretung in chemisch-pharmazeutischen Produkten.

Freiburg — Fribourg — Friburgo Bureau de Fribourg

T r i c o t a g e . — 1931. 28 juillet. Le chef de la maison Martin Peihard-Rueffl, à Fribourg, est Martin Peihard, fils de Xavier, originaire de Saint-Antoine, à Fribourg. Atelier et école de tricotage. Rue Zähringen 99.

28 juillet. Mary Rudolph a cessé de faire partie du conseil d'administration de la Société anonyme Immobilière de l'Institut de Hautes Etudes, société anonyme dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du c. du 7 mai 1931, n° 104, page 1003). A été élue à sa place Catherine Joy, feu Maurice, de Seneca (Wisconsin), professeur, à la villa des Fougères, à Fribourg. La signature de Mary Rudolph, éteinte, est radieuse. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle du président Ernest Perrier (déjà inscrit), de Mary Slattery (déjà inscrite) et de Catherine Joy (nouvelle).

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

B r i e f m a r k e n h a n d e l . — 1931. 27. Juli. Inhaber der Firma Jakob Windler, in Stein a. Rh., ist Jakob Windler, von und in Stein a. Rh., Briefmarkenhandel. Hauptstrasse 112.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1931. 21. Juli. **Wohnungsbaugenossenschaft Segantinistrasse**, in Chur (S. H. A. B. Nr. 52 vom 1. März 1920, Seite 371). Aus dem Vorstand sind Adolf Zürn, Emil Hatz-Bücheli und Max Seiler-Keller ausgeschieden; die Unterschrift des Erstgenannten ist erloschen. Der Vorstand wurde wie folgt neu bestellt: Präsident ist Alfred Kreis, bisher; Kassier: Florian Michel, alt Bahnhofvorstand, von Igis, in Chur; Aktuar: Christian Mengelt, bisher Kassier; Hausmeister: Jakob Leemann, Postbeamter, von Stadel (Bez. Dielsdorf), in Chur; Beisitzer: Hans Brunner, Sekundarlehrer, von Küblis, in Chur. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident mit dem Aktuar oder Kassier.

V e l o s , N ä h m a s c h i n e n u s w . — 22. Juli. Die Firma Karl Haagen, Velos, Motorräder, Nähmaschinen und Grammophonhandlung, in Chur (S. H. A. B. Nr. 253 vom 29. Oktober 1930, Seite 2212), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gestrichen.

T o n f i l m t h e a t e r . — 23. Juli. Inhaber der Firma Silvio Fasciati, in St. Moritz, ist Silvio Fasciati, von Bivio, wohnhaft in St. Moritz. Tonfilm-Theater «Scala St. Moritz». Haus Imag.

H o t e l . — 23. Juli. Die Firma Arthur Becker-Landry, Kurgarten-Hotel, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 140 vom 19. Juni 1929, Seite 1281), hat ihrem Geschäftshaus den Namen «Kurgarten Hotel Carlton» beigelegt.

W i r t s c h a f t , H a n d l u n g . — 23. Juli. Die Firma Ved. Angelina De Steffani, Wirtschaft und Handlung, in Bivio (S. H. A. B. Nr. 224 vom 25. September 1917, Seite 1538), ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

B ä c k e r e i . — 23. Juli. Inhaber der Firma Andreas Wilhelm, in Ems, ist Andreas Wilhelm, von Deutschland, wohnhaft in Ems. Bäckerei, Obergasse.

23. Juli. Schweizerische **Volksbank**, mit Hauptsitz in Bern und Niederrässing in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 38 vom 15. Februar 1930, Seite 340). Aus der Verwaltung bestehend aus dem Direktionskomitee und den Generaldirektoren sind die Generaldirektoren Adolf Cassani und Josef Rückstuhl ausgeschieden; deren Zeichnungsberechtigung ist erloschen. Neu wurde in die Verwaltung als Generaldirektor gewählt: Robert R. Steiger, Bankdirektor, von und in Zürich. Er zeichnet für das Gesamtinstitut und die Zweigniederlassung St. Moritz kollektiv mit einem der übrigen kollektiv Zeichnungsberechtigten.

24. Juli. Die Aktiengesellschaft Posthaus Platz in Liq., in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 154 vom 5. Juli 1930, Seite 1435), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

V e l t l i n e r w e i n e . — 24. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Romedi & Cie. in Liq., Veltlinerweine, in Madulein (S. H. A. B. Nr. 211 vom 10. September 1926, Seite 1616), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

S ä g e r e i , H o l z h a n d l u n g . — 1931. 27. Juli. Josef Obrist und Fritz Obrist, Sohn, beide von Walbach, in Mumpf, haben unter der Firma Josef Obrist & Sohn, in Mumpf, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1931 ihren Anfang nahm. Zur Vertretung der Gesellschaft ist nur Josef Obrist befugt. Die Firma erteilt Einzelprokura an Frau Alma Fischer-Obrist, von Kaiserstuhl und Rümikon, in Mumpf. Sägerei und Holzhandlung. Rheinfelden, Säge Mumpf.

M i l c h - u n d S p e z e r e i h a n d l u n g . — 27. Juli. Die Firma Emil Walti, Negli, Milch- und Spezereihandlung, in Aarau (S. H. A. B. 1922, Seite 182), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

M i l c h - u n d S p e z e r e i h a n d l u n g . — 27. Juli. Inhaberin der Firma Frau Louise Walti-Sandmeier, in Aarau, ist Frau Wvc. Louise Walti-Sandmeier, von Dürrenäsch, in Aarau. Milch- und Spezereihandlung. Milchgasse Nr. 7.

27. Juli. Die Elektrizitäts-Genossenschaft Abtwil, in Abtwil (S. H. A. B. 1923, Seite 2055), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Otto Rüttimann, Landwirt, von Abtwil; Vizepräsident: Josef Villiger, Landwirt, von Meienberg; Aktuar: Karl Waldesbühl, Zimmermann, von Abtwil (bisher); Kassier: Albert Marti, Landwirt, von Abtwil; Beisitzer: Martin Rüttimann, Landwirt, von Abtwil; alle in Abtwil. Zeichnungsberechtigt sind Präsident und Aktuar kollektiv. Jeder derselben kann durch den Vizepräsidenten oder durch das nächstfolgende Vorstandsmitglied vertreten werden. Die bisherigen Mitglieder Josef Rüttimann, Gemeindeammann, Präsident, Niklaus Rüttimann, Vizepräsident, Josef Rüttimann-Suter, Kassier, und Alois Balmer, Beisitzer, sind aus dem Vorstande ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen.

W e b e r e i , F ärberei etc. — 27. Juli. Die Aktiengesellschaft Fehlmann Söhne, in Schöftland (S. H. A. B. 1926, Seite 731), erteilt Kollektivprokura an Dr. Max Fehlmann, von Schöftland, in Birrwil.

R e s t a u r a n t . — 28. Juli. Die Firma Bruno Bucci, Restaurant, in Aarau (S. H. A. B. 1925, Seite 2159), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

B a u - u n d M ö b e l s c h r e i n e r e i . — 28. Juli. Buchser & Felix, Bau- und Möbelschreinerei, Kollektivgesellschaft, mit Sitz in Zofingen (S. H. A. B. 1927, Seite 1295). Der Kollektivgesellschafter Adolf Buchser, von Schöftland, wohnt nunmehr in Zofingen.

G a s t h o f . — 28. Juli. Inhaber der Firma Max Aeschbach, in Wettingen, ist Max Aeschbach, von Burg, in Wettingen. Gasthof zur «Sonne». Landstrasse.

28. Juli. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma Dällenbach & Cie., Möbelhaus Capitol, in Aarau (S. H. A. B. Nr. 71 vom 27. März 1931, Seite 667), hat der Kommanditär Gottlieb Wernli seine Kommanditeinlage von Fr. 5000 auf Fr. 8000 erhöht.

S p e z e r e i - u n d S t o f f h a n d l u n g . — 28. Juli. Inhaber der Firma Hans Keller, in Buchs, ist Hans Keller, von Wädenswil, in Buchs. Spezerei- und Stoffhandlung. Jakob Bächlistrasse Nr. 539.

T e s s i n — Tessin — Ticino Ufficio d'Acquarossa

I m p r e s a c o s t r u z i o n i . — 1931. 28 luglio. Titolare della ditta individuale Rigola Giovanni fu Giovanni, in Olivone, è Giovanni Rigola fu Giovanni, da Campo-Blenio, domiciliato in Olivone. Impresa costruzioni.

G e n o s s e n s c h a f t A u s s t e l l u n g E g l i s e

Da sich die Genossenschaft aufgelöst hat, werden die Gläubiger der Genossenschaft angefordert, ihre Ansprüche sofort anzumelden bei Herrn Dr. Rudolf Leupold, Notar, Barfüssergasse 6, Basel. (A. A. 69²)

Basel, den 30. Juli 1931.

Der Vorstand.

M i t t e l u n g e n — Communications — Comunicazioni

U n g a r n — Z o l l ä n d e r u n g e n

Gleichzeitig mit dem Inkrafttreten des neuen ungarisch-österreichischen Handelsvertrages (vergl. Publikation im Schweizerischen Handelsamtssblatt Nr. 171 vom 27. Juli 1931) wurden noch einige autonome Änderungen im ungarischen Zolltarif verfügt. Für die Schweiz eventuell von Interesse sind die nachstehende:

Nr. des ungarischen Zolltarifes	Warenbezeichnung	Neuer Zoll in Goldkronen per 100 kg ab 19. Juli 1931	
		Zoll	Bisheriger Zoll
362	Firmesse, sowie verdickte und oxydierte Pflanzenöle . . .	32.—	25.—
412c	Erdölarten, gemahlen, geschlemmt, gebrannt: andere	4.—	2.—
aus 416b	Farben in Öl, in Druckfarnis oder irgend einer Öl-emulsion zubereitet: andere Druckfarben	100.—	60.—
420c	Stifte und Kreiden in Fassungen, sowie Klapp-, füllbare und Füllbleistifte aller Art, auch ohne Minen . . .	650.—	220.—
469	Holzstäbte und Holzdraht	22.—	20.—
601a	1. Abgepastet gewebte Bett-, Tisch-, Divandecken und Vorhänge, aus Baumwolle oder aus anderen pflanzlichen Spinnstoffen (mit Ausnahme der Bobinet- oder spitzenartigen Vorhänge), nicht samartig gewebt, pro Quadratmeter im Gewichte mehr als 150 g: a) mit angenähten Fransen oder Verzierungen	400.—	240.—
	b) andere	360.—	200.—
aus 656	Schuhe mit besonders angebrachten Sohlen aus Stoffen aller Art: a) mit einer Fusslänge (von dem Ansätze der Schuhferse bis zur Schnabelspitze gerechnet) von mindestens 23 cm: 2. mit gefütterten Lederoberteilen, auch mit Stofffestsätzen: aa) auf Rahmen genäht oder geklebt per Paar . . .	6.50	5.50
	bb) durchgenäht oder genagelt per Paar . . .	5.50	4.50
715	Poliertscheiben, aus natürlichem oder künstlichem Material, mit Ausnahme jener aus Sandstein	50.—	40.—
775	Aluminium, Aluminium-Halbfabrikate und n. b. b. Aluminiumwaren: d) Folien: 1. ohne Bearbeitung	160.—	80.—
	2. zugescchnitten oder sonst bearbeitet	200.—	120.—
859	Anlasser, Widerstandsregulatoren und n. b. b. elektrische Apparate, Schalttafeln und elektrisches Installationsmaterial, sowie fertig bearbeitete Bestandteile derselben: a) im Stückgewicht von 2 q und darüber	135.—	90.—
	b) im Stückgewicht von weniger als 2 q doch mindestens 50 kg	155.—	105.—
	c) im Stückgewicht von weniger als 50 kg doch mindestens 5 kg	200.—	130.—
	d) im Stückgewicht von weniger als 5 kg doch mindestens 250 g	275.—	170.—
	e) im Stückgewicht von weniger als 250 g	300.—	200.—

175. 31. 7. 31.

I n t e r n a t i o n a l e P o s t g i r o v e r k a r

Überweisungskurse vom 31. Juli an — Cours de réduction à partir du 31 juillet

Belgien Fr. 71.70; Dänemark Fr. 137.20; Freie Stadt Danzig Fr. 100.50; Deutschland Fr. 122.05; Frankreich Fr. 20.15; Italien Fr. 26.90; Japan Fr. 255.—; Jugoslawien Fr. 9.11; Luxemburg Fr. 14.40; Marokko Fr. 20.15; Niederlande Fr. 206.75; Österreich Fr. 72.20; Polen Fr. 57.70; Schweden Fr. 137.30; Tschechoslowakei Fr. 15.23; Ungarn Fr. 89.90; Grossbritannien Fr. 25.10.

Die Anpassung an die Kurschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

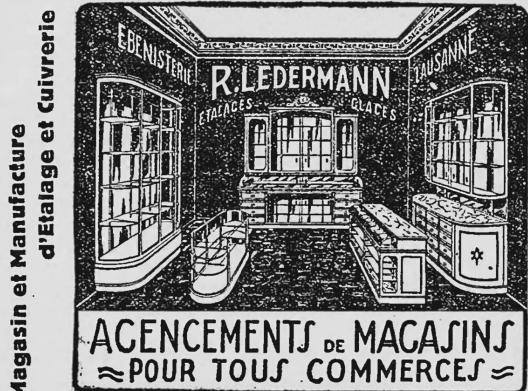
Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annances — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

Pour agencer ou moderniser votre magasin, ayez toujours recours au spécialiste

R. LEDERMANN
BUREAU ET USINE: TIVOLI 18, LAUSANNE (Fondée en 1900)



Magasin et Manufacture
d'Étalage et Cuivrière

AGENCEMENTS DE MAGASINS
POUR TOUS COMMERCES

Constructions en bois, métaux ou glaces

Menuiserie fine ou courante — Portes tournantes dites Revolver brevetées

Représentant général et dépositaire de l'Eternit émaillé

CATALOGUES - PRIX-COURANT - DESSINS - PROJETS DEVIS - RÉFÉRENCES

Tablars et Glaces cristal
de toutes formes

1552

Haut, Lunge, Niere, Darm

haben die Ausscheidung der Körpergriffe zur Aufgabe. Unsere physikal.-diätetische Kur hat auf diese Organe anregende und kräftigende Wirkung. Verlangen Sie kostenlos die Broschüre von Hrn. Dr. med. v. Segesser über «Das Rikli'sche Kurverfahren» und «Nierenleiden», sowie Prospekt B 4.



Prospekte: F. Danzeisen-Grauer, Dr. med. v. Segesser.

Vergessen
Sie nicht

in Ihren
Reklameplan
das
Schweizerische
Handelsamtsblatt
einzubezichen

Langenthal - Jura - Bahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 12. August 1931, 14 Uhr
im Hotel „Löwen“ in Langenthal

TRAKTANDE:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und der Bilanz des Jahres 1930.
2. Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten.
4. Verschiedenes.

Jahresrechnung, Bilanz, Belege und Revisorenbericht sind vom 1. August 1931 an bei der Betriebsdirektion in Langenthal zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung und der gedruckte Geschäftsbericht können gegen Ausweis des Aktienbesitzes vom 1. August 1931 an bei der Kasse der Betriebsdirektion in Langenthal und bei den Stationsvorständen der L. J. B., sowie unmittelbar vor der Versammlung im Lokal bezogen werden.

Die Zutrittskarten berechtigen am 12. August 1931 zur freien Fahrt nach Langenthal und zurück. (O. F. 6292 S) 2253 i

Langenthal, den 22. Juli 1931.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Howald.

Schweizerisch-Amerikanische Elektrizitäts-Gesellschaft Zürich

Die an der heutigen Generalversammlung für das Geschäftsjahr 1930/31 festgesetzte Dividende gelangt ab 1. August a. c. gegen Einreichung von Coupons Nr. 3 wie folgt zur Einlösung:

6 % Dividende auf Aktien Serie «A» mit Fr. 12.— brutto
und Dividende auf Aktien Serie «B» mit Fr. 4.— brutto
abzüglich 3 % eidg. Couponssteuer

in Zürich:	Aktiengesellschaft Leu & Co., Schweizerische Bankgesellschaft, Herren C. J. Bruppacher & Cie.;
in Basel:	Schweizerischer Bankverein, Herren A. Sarasin & Cie.;
in Genf:	Herren Pietet & Cie.;
in Lugano:	Banca Unione di Credito.

Zürich, den 30. Juli 1931.

2253 i

Der Verwaltungsrat.

Gornergratbahn - Gesellschaft

Aktien-Umtausch

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 18. Juni 1931 wurden für sämtliche von unsrer Gesellschaft bis jetzt ausgegebenen Aktien einheitliche neue Titel erstellt. Unsere Aktionäre werden davor eingeladen, ihre alten Aktien bei den nachstehenden Banken in der Zeit

vom 5. bis 31. August 1931

gegen die neuen Aktientitel umzutauschen.

Die Dividenden-Zahlungen erfolgen inskünftig ausschliesslich gegen Ablieferung der Coupons der neuen Aktien.

Der Umtausch erfolgt spesenfrei in

Basel:	bei der Basler Handelsbank,
Bern:	> > Berner Handelsbank,
Zürich:	> > Schweiz. Bankgesellschaft,
Lausanne:	> > Union de Banques Suisses. (5312 Y) 2260 i

Die Direktion.

Caisse Hypothécaire du Canton de Fribourg

Dénomination d'obligations

La Caisse Hypothécaire du Canton de Fribourg dénonce au remboursement pour leurs échéances de 1932 ses obligations ou cédules 4% et 5% arrivant à la fin de leur période en 1932. En conséquence, ces titres esseront de porter intérêt dès leurs échéances de 1932. (13750 F) 2261 i

Fribourg, le 30 juillet 1931.

Le directeur: Romain Weck.

Buchenkerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern

Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne